

Protokoll 1-23 Vorstandssitzung am 24.04.2023; 15:00 Uhr

Ort: Landratsamt Eisenberg (Kaisersaal)

Teilnehmende: siehe Teilnehmerliste

Gegenstand der Beratung:

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 21.03.2022

TOP 2 Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Förderwürdigkeit der eingereichten LEADER-Anträge im Rahmen des Projektauftrages mit Stichtag zum 28.02.2023

TOP 3 (neu) Beschluss zur Antragstellung „Verwaltung und Sensibilisierung der RAG“

TOP 4 Aufnahme neuer Mitglieder

TOP 5 Information über:

- die Anerkennung als LEADER-Region
- den Stand zu einzelnen LEADER-Projekten und dem Abschluss der alten Förderperiode
- den Umsetzungsstand der RAG-Projekte „IRRMa“ und „InsektA“

TOP 6 Sonstiges

Ergebnis der Beratung:

TOP 1

Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 21.03.2022

Herr Dr. Stenzel eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. 21 von 27 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern sind anwesend, darunter 12 WiSo-Partner. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben, die Einhaltung des 50%-Quorums bzgl. der WiSo-Partner ist erreicht.

Die fristgemäße Einladung sowie das Protokoll vom 21.03.2022 werden bestätigt.

Frau John stellt den Antrag auf Änderung der Tagesordnung: neu TOP 3 – Beschlussfassung zur Antragstellung „Ausgaben der RAG für Verwaltung und Sensibilisierung“.

Der geänderten Tagesordnung wird von allen Anwesenden zugestimmt.

TOP 2

Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Förderwürdigkeit der eingereichten LEADER-Anträge im Rahmen des Projektauftrages mit Stichtag zum 28.02.2023

Frau John gibt einen Überblick über die eingegangenen Projekte. 11 sind entscheidungsreif und wurden von der St. AG besprochen und bewertet. Frau Tittmann stellt die Projekte kurz einzeln vor.

Frau John weist auf das Verfahren bei möglichen Interessenskonflikten hin. Sollten Vorstandsmitglieder bei einzelnen Projekten befangen sein, dürfen diese nicht an der Abstimmung teilnehmen und sollten möglichst den Raum verlassen.

Herr Heller geht die Projekte nacheinander durch, bittet jeweils um Rückfragen und anschließend um Beschlussfassung.

Projekt 1: „Fahrradabstellanlagen am Bahnhof und am Gymnasium“; Stadt Stadtroda

Es gibt keine Rückfragen.

Beschluss Nr. 1

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Fahrradabstellanlagen am Bahnhof und am Gymnasium“ der Stadt Stadtroda mit 61 Punkten.

Beschlussfassung: 21 Ja-Stimmen (12 WiSo, 9 kommunal)

Projekt 2: „Raum für Kuchen, Käse und Kultur“; Biohof Gönnamühle (Olaf Möller)

Es gibt keine Rückfragen.

Beschluss Nr. 2

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Raum für Kuchen, Käse und Kultur“ des Biohofs Gönnamühle (Olaf Möller) mit 61 Punkten.

Beschlussfassung: 20 Ja-Stimmen (11 WiSo, 9 kommunal), 1 Enthaltung

Projekt 3: „Lokaler Wocheneinkauf – Einkauf von regionalen Lebensmitteln und Gütern des täglichen Bedarfs auf dem Etzdorfer Hof“; AG Buchheim-Crossen eG

Rückfrage zu alternativen Fördermöglichkeiten, z.B. Basis-Dienstleistungen wie für den Tälernmarkt Ottendorf – Antwort Frau John: Dies wurde nicht abgeklärt, allerdings sind die Antragsfristen bereits seit längerem abgelaufen.

Beschluss Nr. 3

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Lokaler Wocheneinkauf – Einkauf von regionalen Lebensmitteln und Gütern des täglichen Bedarfs auf dem Etzdorfer Hof“ der Agrargenossenschaft Buchheim-Crossen eG mit 56 Punkten.

Beschlussfassung: 21 Ja-Stimmen (12 WiSo, 9 kommunal)

Projekt 4: „Dahlien im Elstertal – Wirtschaftsfaktor und Tourismushighlight mit Nachhaltigkeit“; Köstritzer Unternehmerverein e.V.

Es gibt keine Rückfragen.

Beschluss Nr. 4

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Dahlien im Elstertal – Wirtschaftsfaktor und Tourismushighlight mit Nachhaltigkeit“ des Köstritzer Unternehmervereins e.V. mit 55 Punkten.

Beschlussfassung: 21 Ja-Stimmen (12 WiSo, 9 kommunal)

Projekt 5: „Anschaffung von 3 Umkleidekabinen“; Förderverein Waldbad „Herzog Ernst“ e.V. Wolfersdorf

Es gibt keine Rückfragen.

Beschluss Nr. 5

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Anschaffung von 3 Umkleidekabinen“ des Fördervereins Waldbad „Herzog Ernst“ e.V. Wolfersdorf mit 49 Punkten.

Beschlussfassung: 21 Ja-Stimmen (12 WiSo, 9 kommunal)

Projekt 6: „Klimaanpassung und Nachhaltigkeit in der Obstweinkellerei Röttelmisch“; Alexander Pilling und Susanne Mohr (Obstweinkellerei Röttelmisch)

Rückfrage zur Erwerbsart – Antwort Frau John: Betreuung Obstweinkellerei erfolgt im Nebenerwerb.

LEADER-Management: Ländliche Kerne e.V.

Beschluss Nr. 6

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Klimaanpassung und Nachhaltigkeit in der Obstweinkellerei Röttelmisch“ von Alexander Pilling und Susanne Mohr (Obstweinkellerei Röttelmisch) mit 49 Punkten.

Beschlussfassung: 21 Ja-Stimmen (12 WiSo, 9 kommunal)

Projekt 7: „Rückbau und Umnutzung des ehemaligen Löschwasserteiches in Nautschütz zum Naturteich“; Stadt Schkölen

Frau Dr. Martina Ehlers-Tomancová verlässt den Raum für den Zeitraum der Beratung und Beschlussfassung des Projektes.

Rückfrage zu Fördermöglichkeiten über A- und E-Maßnahmen – Antwort Herr Bierbrauer: Aktuell keine Möglichkeiten gegeben.

Rückfrage zur Löschwasserversorgung im Ort – Antwort Herr Dr. Darnstädt: Zisterne existiert. Ergänzung durch Frau Möbius: Umweltbildungsaspekt spielte bei der Beurteilung des Projektes eine große Rolle.

Beschluss Nr. 7

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Rückbau und Umnutzung des ehemaligen Löschwasserteiches in Nautschütz zum Naturteich“ der Stadt Schkölen mit 46 Punkten.

Beschlussfassung: 21 Ja-Stimmen (12 WiSo, 9 kommunal)

Projekt 8: „Klosterkirche Thalbürgel, Melanchthonhaus, Möblierung der Küche einschließlich der zugehörigen Geräte“; Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bürgel

Johann Waschnewski nimmt nicht an der Abstimmung teil. Er verlässt den Raum für den Zeitraum der Beratung und Beschlussfassung.

Es gibt keine Rückfragen.

Beschluss Nr. 8

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Klosterkirche Thalbürgel, Melanchthonhaus, Möblierung der Küche einschließlich der zugehörigen Geräte“ der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bürgel mit 42 Punkten.

Beschlussfassung: 20 Ja-Stimmen (12 WiSo, 8 kommunal)

Projekt 9: „Weiterentwicklung Freizeitbereich und Kneipp-Anlage“; Gemeinde Tröbnitz

Wolfgang Fiedler nimmt nicht an der Abstimmung teil. Er verlässt den Raum für den Zeitraum der Beratung und Beschlussfassung.

Es gibt keine Rückfragen.

Beschluss Nr. 9

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Weiterentwicklung Freizeitbereich und Kneipp-Anlage“ der Gemeinde Tröbnitz mit 42 Punkten.

Beschlussfassung: 20 Ja-Stimmen (12 WiSo, 8 kommunal)

Projekt 10: „ISA – Internationale Sommerakademie zur Erarbeitung einer Maßnahmenkonzeption zur Restaurierung der Erbbegräbnisstätte der Schenken zu Tautenburg“; Kirchbauverein Frauenprießnitz e.V.

Ulrich Sittner nimmt nicht an der Abstimmung teil. Er verlässt den Raum für den Zeitraum der Beratung und Beschlussfassung.

Rückfrage, inwieweit Kirche mitfinanziert – Antwort Frau Tittmann: Kirchenkreis Eisenberg beteiligt sich mit 3.000 €.

Beschluss Nr. 10

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „ISA – Internationale Sommerakademie zur Erarbeitung einer Maßnahmenkonzeption zur Restaurierung der Erbbegräbnisstätte der Schenken zu Tautenburg“ des Kirchbauvereins Frauenprießnitz e.V. mit 42 Punkten.

Beschlussfassung: 20 Ja-Stimmen (11 WiSo, 9 kommunal)

Projekt 11: „Anschaffung einer Brikettierpresse zur effizienten Nutzung von Holzabfällen“ der Tischlerei Putzer (Jens Putzer, Weißenborn)

Christiane Putzer nimmt nicht an der Abstimmung teil. Sie verlässt den Raum für den Zeitraum der Beratung und Beschlussfassung.

Rückfrage dazu, wie künftig mit ähnlichen Anfragen von Tischlereien umgegangen werden soll. – Antwort Herr Heller: Bei dem Projekt ist insbesondere der Aspekt des Allgemeinwohls wichtig (Tischlerei steht für den Ort ein, ist vielfältig engagiert und unterstützt mit der kostenlosen Abgabe von Briketts den Jugendclub). Frau Ermisch ergänzt: Vor allem das Engagement rund um den Jugendclub ist hier hervorzuheben.

Beschluss Nr. 11

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes „Anschaffung einer Brikettierpresse zur effizienten Nutzung von Holzabfällen“ der Tischlerei Putzer (Jens Putzer, Weißenborn) mit 40 Punkten.

Beschlussfassung: 18 Ja-Stimmen (10 WiSo, 8 kommunal), 2 Enthaltungen

Herr Dr. Stenzel bedankt sich ausdrücklich beim Vorstand und insbesondere bei der Steuernden Arbeitsgruppe für die intensive Vorbereitung der Sitzung. Frau John ergänzt, dass die St. AG dafür in 3 Sitzungen zusammenkam. Herr Heller würdigt dieses Engagement ebenso positiv. Herr Fiedler bestätigt dies aus Sicht eines Antragstellers.

Frau John geht auf die noch offenen Projekte ein:

- Kulturprojekt des Landkreises – Muss fördertechnisch noch richtig aufgestellt werden. Dazu gibt es einen Termin im TLLLR am 26.04.
- Kooperationsprojekt des Bauernverbandes – Muss inhaltlich mit den beteiligten Regionen noch stärker abgestimmt werden. Dazu Termin am 10.05. geplant.
- Möblierung des Rentamtes – Muss inhaltlich geschärft werden. Wurde daher zunächst zurückgezogen. Evtl. geeignet für Regionalbudget.
- Eingangstore für Mörsdorf – Projekt wurde zurückgezogen.
- Zerlege- und Zerwirkcontainer der AG Nausnitz – Rahmenbedingungen müssen geklärt werden. Weiterhin im Gespräch.
- Gemüsegärtnerei Auenhof Köber – Zunächst zurückgezogen/ verschoben.
- Alter Gleisberg – Braucht noch Entwicklungsarbeit. Abstimmung mit Tourismusverband vorgesehen.
- Tautenburger Verschönerungsverein – Projektinhalte werden als Erweiterung des laufenden Vorhabens (Umlaufbeschluss Mehrbedarf) eingereicht.

TOP 3

Beschluss zur Antragstellung „Verwaltung und Sensibilisierung der RAG“

Frau John erläutert, dass die RAG am Beginn einer jeden Förderperiode die Anträge für Verwaltung und Sensibilisierung beim TLLLR stellen muss. Als Kalkulationsgrundlage wurde das Gesamtbudget der RAG herangezogen, welche 2,7 Mio. € entspricht, 25 % davon dürfen max. für Verwaltungskosten

(Management & Sachkosten) und Sensibilisierung ausgegeben werden. Deshalb empfiehlt der GF-Vorstand, von dieser Summe (675.000 €) auszugehen und diese zu beantragen. Start sollte zum 01.09.2023 erfolgen, da sich altes und neues Management nicht überschneiden dürfen.

- Die Kosten pro Jahr (12 Monate) ca. 135.000 € Regionalmanagement
17.950 € Sachkosten
6.000 € Sensibilisierungskosten

Beschluss Nr. 12

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Antragstellung für „Verwaltung und Sensibilisierung der RAG“ bis Ende 2027 in Höhe von 675.000 €.

Beschlussfassung: 21 Ja-Stimmen (12 WiSo, 9 kommunal)

TOP 4

Aufnahme neuer Mitglieder

Frau John erläutert, dass 4 Mitgliedsanfragen gestellt worden sind. 3 liegen schriftlich vor, 1 mündlich. Über die schriftlichen Aufnahmeanträge soll heute beschlossen werden, der mündliche wird für die nächste Sitzung vorbereitet.

Umwelt- und Naturschutzverein Stadtroda e.V.

Beschluss Nr. 13

Die Aufnahme des Umwelt- und Naturschutzvereins Stadtroda e.V. als Mitglied der RAG Saale-Holzland e.V. wird einstimmig beschlossen.

Bürgerstiftung Jena Saale-Holzland

Beschluss Nr. 14

Die Aufnahme der Bürgerstiftung Jena Saale-Holzland als Mitglied der RAG Saale-Holzland e.V. wird einstimmig beschlossen.

Tierschutzverein Saale-Holzland-Kreis e.V.

Beschluss Nr. 15

Die Aufnahme des Tierschutzvereins Saale-Holzland-Kreis e.V. als Mitglied der RAG Saale-Holzland e.V. wird einstimmig beschlossen.

TOP 5

Information über ...

- ... die Anerkennung als LEADER-Region

Herr Dr. Stenzel berichtet von der feierlichen Übergabe der Anerkennungsurkunden für die LEADER-Förderperiode 2023-2027 am 29.03.23 durch Staatssekretär Torsten Weil. Damit verbunden ist eine Fördermittelzusage von 2,7 Mio. € für die LEADER-Region Saale-Holzland. Aufgrund der hohen Qualität der Regionalen Entwicklungsstrategie ist hierin ein Bonus in Höhe von 200.000 € enthalten. Neben der Freude der 15 Thüringer LEADER-Regionen über die erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb wurden auch kritische Töne durch Thomas Franke (RAG-Vorsitzender Saale-Orla) z.B. bezüglich bürokratischer Hürden angeschlagen. Jens Lüdtke (LEADER-Beirat Thüringen) würdigte das Engagement der RAGn.

Herr Dr. Stenzel führt die nächsten Schritte aus, zu denen die Ausschreibung des Managements zählt. Aufgrund der Probleme mit der Vergabe in der letzten Förderperiode wird die Ausschreibung aktuell über das Landesverwaltungsamt (ehemals GfAW) erstellt. Alle Abstimmungen dazu laufen über Herrn Dr. Stenzel. Nach wie vor sind die Abstimmungen nicht abgeschlossen, da es eine Gesamtausschreibung geben wird mit Einzellösen für die verschiedenen Thüringer LEADER-Regionen.

LEADER-Management: Ländliche Kerne e.V.

Bei der europaweiten Ausschreibung ist eine Bewerbungsfrist von 4 Wochen einzuhalten, weshalb realistischerweise erst ab 01.09.23 mit dem Einsetzen des neuen Managements zu rechnen ist. Auch wurde die neue Förderrichtlinie bis heute nicht veröffentlicht. Dies alles erschwert die Arbeit und den Übergang in die neue Förderperiode.

Frau John ergänzt:

- ab sofort sind neue Antragsformulare zu verwenden
- alle Anträge sind in diesem Jahr vollständig bis 30.06. einzureichen
- Bewilligungen werden erst mit neuer Richtlinie möglich sein
- Vorinformation: zukünftig endet die Frist zur Einreichung der Anträge im TLLLR am 15.02. des jeweiligen Jahres
- daher neuer Projektauftrag geplant mit Frist zum 30.09.2023 (bereits jetzt vormerken!)

• **... den Stand zu einzelnen LEADER-Projekten und dem Abschluss der alten Förderperiode**

Multifunktionsgebäude am Busbahnhof, Stadt Hermsdorf:

- Herr Heller informiert über die Rückgabe der Fördermittel durch die Stadt Hermsdorf (RAG hat dazu kurze Mail aus dem Bauamt erhalten.)
- Es folgte Schreiben an Stadtrat, welches einerseits das Entsetzen des GF-Vorstandes deutlich machte und andererseits die Chance der Nachbesserung einräumte.
- Zudem Gespräch mit Bürgermeister Benny Hofmann geführt.
- Angebot wurde ausgeschlagen (Telefonat Frau John mit Bürgermeister)
- Damit sind 240.000 € für die Region verloren gegangen. Zudem wird die Stadt Hermsdorf bereits erhaltene Mittel zurückzahlen müssen. Ferner wurde damit Vertrauen zerstört.
- Frau Möbius versichert, dass VG-seitig alles für eine fristgerechte Bearbeitung getan wurde.
- Herr Wycisk nimmt den heutigen Stand mit ins TLLLR zur weiteren Bearbeitung.
- Anregung Herr Fiedler: Stadtratsbeschluss müsste vor Beschlussfassung durch RAG vorliegen; ärgert sich sehr; Presse sollte informiert werden
 - Ergänzung Frau John: Beschluss lag vor
 - Ergänzung Herr Heller: Möchte von Berichterstattung in der Presse absehen.

Susanne Ermisch verlässt um 16:15 Uhr die Sitzung.

Zahlreiche Sanktionen im letzten Jahr

- Frau John berichtet, dass 2022 ein turbulentes Jahr war. Erhebliche Preissteigerungen und Lieferengpässe stellten Projektträger vor große Herausforderungen.
- Zudem verschiedene Sanktionen erhalten.
- RAG wird Vergabefehler bei der Ausschreibung zur Erstellung der RES vorgeworfen. Grund: Angebote wurden nicht postalisch, sondern elektronisch eingeholt. Daher wurde eine Sanktion in Höhe von 25% der Auftragssumme (entspricht 8.750 €) ausgesprochen. Aktuell befindet sich die RAG dazu im Widerspruchsverfahren. Zudem wurde der Fall bei der Versicherung gemeldet.
- Des Weiteren 7 Antragssteller von Sanktionen betroffen. Teilweise aufgrund von Überschreitungen von Kostenpositionen in Höhe von mehr als 20 % oder aufgrund von Vergabefehlern bzw. falscher Abrechnungen.
- Regionalmanagement plant daher künftig Workshops für Projektträger.
- Frau Möbius bekräftigt den großen Koordinationsaufwand für ein interkommunales Projekt wie die „Attraktivierung des Zeitgrundes“ mit 12 Partnern. Ein Vorziehen des Kassenschlusses vom 30.11. auf den 30.10. ohne Anhörung ist nicht akzeptabel. Daraus folgende Sanktionen sind nicht gerechtfertigt. Es ist viel Schaden entstanden.

- Wunsch Herr Heller an Herrn Wycisk: regelmäßige Arbeitsgespräche mit dem TLLLR Gera
- Herr Dr. Darnstädt weist darauf hin, dass aufgrund der fortgeschrittenen Zeit und dem Ausbleiben der Richtlinie schon jetzt erkennbar wird, dass beantragte Projektzeiträume nicht gehalten werden können.
- Herr Wieseke fordert die Möglichkeit vorzeitiger Maßnahmenbeginne (VZM) ein. Herr Wycisk bestätigt, dass diese Möglichkeit besteht und auch angewandt werden soll.

LEADER-Buch

Frau Tittmann weist auf das erarbeitete LEADER-Buch hin. Es stellt beispielhaft 20 LEADER-Projekte der Saale-Holzland-Region der Förderperiode 2014-20/22 dar. Bei Bedarf sind weitere Exemplare in der LEADER-Geschäftsstelle erhältlich.

Ergebnisse zu den Umlaufbeschlüssen zur finanziellen Aufstockung laufender Projekte im Haushaltsjahr 2023

Frau Tittmann stellt die Ergebnisse des Umlaufverfahrens vom 04.-19.04.2023 vor. Alle 6 zur Beschlussfassung gestellten Projekte wurden bestätigt. Die Anträge wurden bzw. werden entsprechend an das TLLLR weitergeleitet.

- ... den Umsetzungsstand der RAG-Projekte „IRRMa“ und „InsektA“

Herr Winkelmann stellt den aktuellen Stand zum Projekt IRRMa vor:

- Projektziel: organische Reststoffe in den Kommunen in Wert setzen und Kreisläufe stärken
- Projektlaufzeit: 01.09.2021 – 31.08.2024
- seit 01.03.2023 Stellenbesetzung im Landratsamt gelöst – Frau Kallus
- derzeit läuft eine georeferenzierte Erfassung des theoretischen Grünschnittpotenzials der Region, parallel dazu soll auf den Bauhöfen die konkrete Menge erfasst werden, dies geschieht über eine spezielle Erfassungsapp
- außerdem wurden für die Mitarbeitenden in den Bauhöfen Schulungen durchgeführt. (z.B. Hainspitz, Bürgel, Crossen, Golmsdorf)
- Grünschnitt in Biogasanlagen - beste lokale Nutzungsvariante, allerdings ist Vergütungsanspruch noch zu klären; Genehmigungsrechtlich mit Bauordnungsbehörde geklärt
- Regionale Sammelplätze sind nicht ausreichend (z.B. Hügelland-Täler nicht versorgt); es braucht die Einbindung der kommunalen Reststoffe in die bestehende Dienstleistungsstruktur
- Erprobung von Annahmestellen u.a. in Ottendorf, Bucha und Zöllnitz geplant. (Finanzierung aus Projektmitteln)
- Veranstaltungshinweis: 09./10. Mai Fachkonferenz in Jena

Frau John stellt den aktuellen Stand zum Projekt InsektA vor:

- 2019 beantragt und im August 2022 bewilligt, allerdings für 6 Jahre Laufzeit
- Das Projekt beinhaltet einen ganzheitlichen Ansatz zum Insektenschutz und soll in der Landwirtschaft, im Siedlungsbereich und bei und mit den Bürgern Maßnahmen umsetzen, die dazu beitragen.
- Bereich Agrar:
 - Hier stehen große Herausforderungen, da inzwischen die KULAP-Förderung wie auch die Basiszahlungen für Betriebe (Ökoregelung 4%) verändert wurden. Deshalb mussten neue Agrarmaßnahmen konzipiert
 - Stellungnahme der Zahlstelle nötig -> gewartet seit Sept. 2022 (sehen Konkurrenz zu ihren Geldern) -> klärende Gespräche geführt

- daher 2023 nur Anfang (ca. 10 ha realistisch); Zielstellung sind 400 ha bis Projektende
- Bereich Siedlungsflächen:
 - hier rege Teilnahme
 - Schulungen für kommunale Bauhöfe/-mitarbeitende durchgeführt
 - Flächenvorbereitung im Sommer
 - Stauden und Gehölze gepflanzt (Frauenprießnitz)
- Bereich Öffentlichkeitsarbeit:
 - Veranstaltungsreihe „Natur trifft Kultur“, eine bereits im Winter in Gernewitz umgesetzt, drei weitere sind für dieses Jahr geplant.

TOP 6**Sonstiges**

Stand Regionalbudget:

Herr Dr. Stenzel berichtet:

- Förderinstrument wurde bereits 2021 in Aussicht gestellt. Daher Mitgliedsbeiträge erhöht.
- 2023 soll es nun möglich werden. RAG muss dafür einen Antrag stellen.
- Am 22.05. findet dazu eine Informationsveranstaltung im TMIL statt.
- Bis 31.05. ist der Antrag zu stellen. Diese Kurzfristigkeit ist kein Umgang!
- Dennoch will sich RAG beteiligen. Daher nach dem 22.05. Umlaufverfahren zur Antragstellung vorgesehen; zudem kurzfristig ein Projektauftrag.
- Hinweis: Gelder müssen komplett in diesem Jahr ausgegeben und abgerechnet werden.

Veranstaltungshinweise:

Frau Tittmann und Frau John stellen vor:

- Entdeckertouren der Natura 2000-Station -> siehe Flyer
- 1. Forum Mitbestimmung „Let's talk about Jugendbeteiligung!“ am 28.04.2023 in Hermsdorf
- Noch freie Plätze für Streuobstexkursion: 11.-14. Mai 2023 ins Mostviertel
- Schüler:innenwerkstatt vom 13.-14.09.2023

Nachfrage zur RAG-Exkursion:

- wieder 2tägig gewünscht
- Themen und Ziele gerne an die Geschäftsstelle melden

Ende der Sitzung: 16:55 Uhr

aufgestellt: am 03.05.2023 durch das LEADER-Management

Verteiler: Vorstand, Beirat

Bitte teilen Sie Ergänzungen und Änderungswünsche zum Inhalt des Protokolls innerhalb von 10 Werktagen nach Eingang mit.

Aktuelle Nachrichten und Veranstaltungen der RAG finden Sie auf der Website: www.rag-sh.de